

Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Miltenberg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

SG Kleinheubach III : TV Bürgstadt 1885 V
Freitag, 15.03.2024, 20:00 Uhr

Arold und Rudolf in Top-Form

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler der SG Kleinheubach III am Freitagabend in den Armen: Schenk / Arold hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (37:27 Sätze) in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Miltenberg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) Partie gegen den TV Bürgstadt 1885 V gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Arold und Rudolf, die in ihren Spielen souverän agierten und ungeschlagen blieben.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Die richtige Herangehensweise hatten Schenk / Arold beim Sieg in drei Sätzen gegen Hartig / Stoll ab dem ersten Ballwechsel. 2:3 endete das Doppel zwischen Fischer / Berg und Bachmann / Müller aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Matthies / Rudolf überzeugten im Doppel gegen Stoll / Winkler, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Sven Schenk die Partie gegen Emil Hartig noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Gerhard Fischer bekam im Anschluss seinen Gegner Walter Bachmann dagegen beim deutlichen 10:12, 4:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Markus Arold konnte nachfolgend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Simon Stoll beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Theo Müller war Hartmut Berg, obwohl er alles gegeben hatte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Recht kurzen Prozess machte wenig später dagegen Lion Matthies beim 3:0 mit Martin Winkler. Da gab es nichts zu rütteln. Nur einen Satz verlor Matthias Rudolf beim 11:9, 10:12, 11:9, 11:6 gegen Felix Stoll und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Auf Messers Schneide stand daraufhin die Partie zwischen Sven Schenk und Walter Bachmann, bevor sich der Gastspieler mit 11:9, 4:11, 7:11, 11:5, 10:12 durchsetzte und Bachmann seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Bachmann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Eine knappe Niederlage gab es für Gerhard Fischer beim 15:13, 10:12, 11:8, 9:11, 12:14 gegen Emil Hartig. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Hartig mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Beim 3:1-Erfolg gegen Theo Müller kam Markus Arold nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Der neue Zwischenstand war 7:5. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Simon Stoll hatte Hartmut Berg nur im ersten Satz eine Chance. Diese Niederlage war gleichzeitig die 10. für Berg seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 4 Siege gelangen. Einen Sieg verpasste Lion Matthies bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Felix Stoll und er konnte das Match unterm Strich nicht so ausgeglichen gestalten, wie erhofft – gingen die beiden Kontrahenten doch auf Basis der TTR-Werte als in etwa gleichstark in das Match. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim anschließenden 3:0 gegen Martin Winkler fand Matthias Rudolf hingegen von

Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Bachmann / Müller waren dann die Gastgeber Schenk / Arold. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für die SG Kleinheubach III am 22.03.2024 gegen den TV Schneeberg II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 06.04.2024 gegen den VfL Mönchberg III einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

SG Kleinheubach III

Doppel: Schenk / Arold 2:0, Fischer / Berg 0:1, Matthies / Rudolf 1:0

Einzel: S. Schenk 1:1, G. Fischer 0:2, M. Arold 2:0, H. Berg 0:2, L. Matthies 1:1, M. Rudolf 2:0

TV Bürgstadt 1885 V

Doppel: Bachmann / Müller 1:1, Hartig / Stoll 0:1, Stoll / Winkler 0:1

Einzel: W. Bachmann 2:0, E. Hartig 1:1, T. Müller 1:1, S. Stoll 1:1, F. Stoll 1:1, M. Winkler 0:2